

Bildungsprogramm für Kinder in den urbanen Gemeinschaftsgärten Aachen

Projektkonzept

1. Hintergrund zum Projektträger

Der Verein Urbane Gemeinschaftsgärten Aachen (UGA) e.V. ist seit April 2013 aktiv und als gemeinnützig anerkannt. Das Ziel unseres Vereins ist es, in den Gemeinschaftsgärten HirschGrün in der Richardstr. und Vielfeld im Stadtgarten den Bürgern in der Stadt die lokale und ökologische Produktion von Nahrungsmitteln nahe zu bringen und im weiteren Sinne ein Verständnis für und eine Annäherung an die Natur mitten in der Stadt zu stärken. Außerdem sollen die Gärten ein Begegnungsort für Menschen mit verschiedensten Hintergründen sein und so ein respektvolles Miteinander fördern. Darüber hinaus dienen die Gärten als Ausgangspunkt weiterer Projekte mit partizipativen Charakter, die die Einbindung und Interaktion der Bürger im Viertel / in der Stadt stärken und deren Auseinandersetzung mit dem Thema Nachhaltigkeit fördern sollen.

Unser Verein finanziert sich bis jetzt ausschließlich aus Sach- und Geldspenden und kommt mit einem relativ kleinen Budget zurecht. Wir arbeiten meist ohne große finanzielle Summen zu bewegen und setzen in unserer Arbeitsweise auf die Wieder-Nutzung von Ressourcen und das Upcycling von Produkten, die schon weggeschmissen wurden. Dabei werden auch vergessene Fähigkeiten vermittelt und wiedererlernt.

2. Zeitrahmen

September 2014 – Juli 2015

3. Ziele des Projekts

Das Projekt verfolgt folgende Ziele:

- Sensibilisierung der Teilnehmer für die Natur
- Vermittlung von Umwelt- und Naturschutz sowie Nachhaltigkeit
- Gesellschaftliche Einbindung von sozial benachteiligten Kindern im öffentlichen Raum und Stärkung des Selbstwertgefühls
- Erreichen von Personen, die sich nicht aus eigener Motivation heraus für ökologische Ziele einsetzen (auch im Familienumfeld und Freundeskreis der Schulkinder)

4. Zielgruppen

- Fokus:
 - o Teilnehmende SchülerInnen der OGS Beeckstr. – erste bis vierte Klasse (sozialer Brennpunkt)
 - o Teilnehmende SchülerInnen der OGS Lousberg – Grundschüler
 - o Teilnehmende Kinder der Kindertagesstätte Passstr.
- Weitere Zielgruppen:
 - o Lehrpersonal
 - o Familie und Freunde der teilnehmenden Schüler (ggf. durch weitere Kleinprojekte/Veranstaltungen)

5. Workshopleiter

Rahel Kruse (28) ist seit 2011 Ergotherapeutin und besucht zur Zeit die Hogeschool Zuyd in Heerlen wo sie den Aufbaustudiengang Bachelor of Science im Bereich Ergotherapie absolviert. Durch die ergotherapeutische Arbeit mit geistig behinderten Kindern und chronisch kranken Erwachsenen konnte sie vielfältige Erfahrungen in unterschiedlichsten Formen des Empowerments sammeln. Rahel Kruse ist seit Anfang 2014 aktives Mitglied der UGA und leitet die unterschiedlichen BesucherInnen der Gärten dahingehend an, dass sie ihr Handeln selbstständig gestalten können.

Salome Ophelia Ziermann (29) studiert Englisch und Spanisch für das Lehramt am Berufskolleg an der RWTH Aachen University. Durch ehrenamtliche Tätigkeiten an der OGS Oberforstbach sowie dem Aachener Weltladen konnte sie bereits viele Einblicke in die gestalterische Kinder- und Jugendarbeit gewinnen. Ihr besonderes Augenmerk lag dabei stets auf Aspekten der Naturpädagogik und Themen wie Nachhaltigkeit und Globalisierung. Salome Ophelia Ziermann ist seit Beginn der UGA im HirschGrün aktiv und kümmert sich hier um die Öffentlichkeitsarbeit.

Alexandra Kessler (31) studierte Internationale Beziehungen und Entwicklungspolitik (MA) und arbeitet beim Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production (CSCP) in Wuppertal. Während ihres Studiums war sie als Teamerin des Team Global tätig, das im Auftrag der Bundeszentrale für politische Bildung Workshops zu den Themen Nachhaltigkeit, globale Ungleichheiten und Entwicklungspolitik an Schulen anbietet. Alexandra Kessler ist Gründungsmitglied der UGA.

Britta Moche (57) ist freischaffende Bildende Künstlerin, Dipl. Grafik Designerin und Taijiquan Lehrerin. Sie gab viele Workshops für Kinder u.a. im Ludwig Forum, Aachen, im Couven Museum, Aachen sowie an Schulen im Bereich Interkultur Projekt / Heilpflanzen / Bühnenbild. Britta Moche arbeitet seit einem Jahr im Gemeinschaftsgarten Vielfeld an der Entstehung eines Heilgartens.

Zusätzlich stehen weitere engagierte Personen aus den Gemeinschaftsgärten zur Unterstützung zur Verfügung.

6. Projektablauf

Häufigkeit der Workshops

Von Anfang September 2014 bis Ende Juni 2015 werden wöchentlich Workshops für Kinder der oben genannten Schulen und Kindertagesstätten in den beiden Gemeinschaftsgärten HirschGrün (Richardstr. 7) und Vielfeld (Stadtpark) angeboten. Dabei erhält jede Einrichtung einen eigenen Termin, d.h. es werden drei Workshops pro Woche angeboten (OGS Beeckstr.: montags 14-16 Uhr, OGS Lousberg: mittwochs 14-16 Uhr, Kita Passtr.: Termin wird noch festgelegt).

Bei schlechtem Wetter finden die Workshops evtl. in Räumlichkeiten der Schulen/Kindertagesstätten oder bei entsprechender Kleidung im Garten statt.

Die Teilnehmerzahl im Vielfeld beträgt 6-8 Schüler und im HirschGrün 12-16 Schüler. Die Gruppen werden von jeweils einer Lehrperson der Schule begleitet.